

Eusi Dorfzeitung

Erscheint alle 14 Tage am Freitag

Nr. 9

15. Mai 1987

Neueröffnung der Stiftung Schloss Biberstein

Liebe Einwohner der Gemeinde Biberstein

Nach einer langen Planungs- und Vorbereitungszeit werden nun am Montag, 18. Mai 22 geistig behinderte Jugendliche und Erwachsene ins Schloss einziehen.

Die Stiftung Schloss Biberstein stellt sich die Aufgabe, behinderte Menschen auf ihrem Lebensweg zu begleiten.

Unsere neuen Heimbewohner sollen in unserer Institution in erster Linie ein Zuhause finden, welches ihnen Sicherheit und Geborgenheit vermittelt.

Die Stiftung Schloss Biberstein wird im Endausbau 30 Wohn- und Arbeitsplätze zur Verfügung stellen. Nebst dem Angebot von geschützten Arbeitsplätzen in den Bereichen

- Hauswirtschaft
- Gartenarbeit
- Abwärtsdienste
- Gemüsebau
- Kleintierhaltung

können bei uns auch IV- und BIGA-Anlehren absolviert werden.

Behinderte Menschen werden täglich mit ihren eingeschränkten Möglichkeiten konfrontiert. Alltägliche Lebensverrichtungen, welche von uns als selbstverständlich betrachtet werden, bedeuten für unsere Heimbewohner sehr oft Schwerarbeit und Überwindung. Auch unsere geistig behinderten Mitmenschen haben den Anspruch auf ein sinnerfülltes Leben. Für Ihre Offenheit und Bereitschaft in der Begegnung mit unseren Heimbewohnern möchten wir uns schon heute herzlich bedanken.

Eine offizielle Eröffnungsfeier wird im Monat Juni im Zusammenhang mit einem «Tag der offenen Tür» durchgeführt. Genaue Daten werden publiziert.

STIFTUNG SCHLOSS BIBERSTEIN
Heimleiter HR. Moor

Mitgliederversammlung des Vereins «Eusi Dorfzeitung»

Freitag, 8. Mai 1987

HF. Am letzten Freitag, 8. Mai, fand im Mehrzweckraum die Mitgliederversammlung des Vereins «Eusi Dorfzeitung» statt. Leider waren nicht sehr viele Mitglieder der Einladung gefolgt. Offensichtlich ist man mit der Aktivität des Vereinsvorstands zufrieden.

Nach der Begrüssung der Anwesenden erläuterte der Präsident, Dr. R. Schläpfer, kurz seinen Jahresbericht. Die Dorfzeitung feiert dieses Jahr ihr zehnjähriges Bestehen. Diese Feier findet am 18. September 1987 statt und ist wiederum mit einem Dorfwettbewerb verbunden. - Dank erhöhtem neuen Beitrag der Gemeinde und der Bereitschaft der Logos Druck AG, weiterhin einen Teil (ca. 50 %) des Defizits zu übernehmen, kann die Dorfzeitung frohgemut in die Zukunft blicken. Auch die Kirchgemeinde hat ihren Beitrag vergrössert.

Die folgenden statutarischen Geschäfte wurden speditiv erledigt. Eine längere Diskussion entstand bei Traktandum 6: Orientierung über die Situation der Dorfzeitung. Wegen des neuen finanziellen Konzepts, in dem nicht mehr die Logos Druck AG das ganze Defizit trägt, muss der Verein neu strukturiert werden. Er ist es, der für die Herausgabe der Zeitung verantwortlich ist. Zu diesem Zweck müssen die Statuten geändert werden. Der neue Verein muss auch einen Vertrag zwischen sich und den beiden Geldgebern Gemeinde und Logos Druck AG ausarbeiten. Die Versammlung war der Meinung, der Vorstand solle die Statutenänderung vornehmen und sie dem Verein an der nächsten Mitgliederversammlung zur Genehmigung vorlegen.

Zum Schluss mussten noch Ergänzungswahlen in den Vorstand vorgenommen werden. Leider trat R. Schläpfer als Präsident und Vorstandsmitglied zurück, nachdem er mit grossem Erfolg die Geschicke der Dorfzeitung seit ihrer Gründung geleitet hatte. J. Schmid würdigte die Arbeit des scheidenden Präsidenten. Er dankte ihm für die engagierte und oft auch frustrierende Tätigkeit. Die Dorfzeitung gäbe es in der

heutigen Form wohl nicht, wenn sich R. Schläpfer nicht mit grossem zeitlichen Aufwand für sie eingesetzt hätte. Ebenfalls den Rücktritt erklärten Heinz Götz und Brigitte Ernst. Auch sie erhielten den gebührenden Dank der Versammlung. Neu in den Vorstand gewählt wurden Gemeinderat Hans Widmer als Vertreter der Gemeinde, Herbert Hönle und Paul Pfund.

Anschliessend an die Versammlung wurden die Anwesenden zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

NB. Mitglied des Vereins «Eusi Dorfziitig» kann jedermann werden mit einem Beitrag von Fr. 20.-, der sich aus 15.- freiwilligem Abonnement für die Zeitung und 5.- Mitgliederbeitrag zusammensetzt.

Generalversammlung der Männerriege

Wy. Präsident Heinz Bachmann konnte rund 30 Mitglieder und je 2 Gäste des Turnvereins, der Frauenriege und der Damenriege begrüßen. In seinem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr erwähnte er die Höhepunkte: Das Jubiläum 50 Jahre Männerriege vom 24. Mai 1986, das Regionalturnfest vom 21./22. Juni 1986 in Brittnau, die Herbstwanderung vom 25./26. Oktober 1986, den Turnerabend, den Winterausmarsch und das Bachmähen mit dem traditionellen Schlusscock. Alle Anlässe fanden das Interesse vieler Mitglieder und verliefen erfreulich.

Riegenleiter Willy Mürset gab die Resultate der Jahresmeisterschaft bekannt. Diese wurde von Peter Mürset klar gewonnen, gefolgt von Gottlieb Amsler und Franz Hächler. Die Möglichkeit, im Luftgewehr-Schiessen Punkte zu holen, ermöglichte weniger aktiven Turnern ins Mittelfeld vorzurücken. In der Präsenzliste stand Willy Mürset selber an erster Stelle, knapp vor Gottlieb Amsler und Albert Wehrli. Zu seinem Bedauern lag die durchschnittliche Beteiligung pro Turnstunde bei nur 12 Turnern. Diese etwas knappe Präsenz hatte ihren Grund sicher nicht im Programm, denn auch im vergangenen Jahr hat Willy Mürset jede Turnstunde vorbildlich vorbereitet und abwechslungsreich geleitet, was ihm den vorbehaltlosen Dank aller Turner einbrachte.

Durch Tod verloren wir unser Mitglied Albert Mürset, neu aufgenommen wurde Ruedi Röthlisberger.

Das vom Vorstand vorbereitete Jahresprogramm 1987 wurde von der Versammlung mit

Freude zur Kenntnis genommen und genehmigt. Es weist die folgenden Schwerpunkte auf: Kantonales Turnfest vom 27./28. Juni 1987 in Boswil, Reise ins Glarnerland am 12./13., ev. 19./20. September 1987 (nach einem Wandervorschlag von Jörg Hauser), Winterausmarsch nach Rohr vom 10. Januar 1988, Turnerabend vom 23. Januar 1988. Die Jahresmeisterschaft umfasst folgende Anlässe: Kantonales Turnfest, Herbstwanderung, Winterausmarsch, Turnbesuch, Kegelabend und Distanzmarsch.

Mit dem Motto der wöchentlichen Turnstunden - Kraft, Reaktion, Ausdauer - setzte der Riegenleiter für sich und für uns ein Ziel, das wir verwirklichen wollen. Willy Mürset wurde für seine 15-jährige Leitertätigkeit geehrt. Bescheiden verband er seinen Dank mit der Bitte und Einladung, aktiv an den Anlässen teilzunehmen. Enttäuschen wir ihn nicht!

Um 22.00 Uhr konnte der offizielle Teil geschlossen werden. In der Zwischenzeit war die Küche des «Jägerstübli» im Einsatz gewesen und servierte das ausgezeichnete Fischessen, zu dem auch die Ehefrauen eingeladen waren.

Dem Präsidenten, dem Riegenleiter und den übrigen Vorstandsmitgliedern sei auch an dieser Stelle für die grosse Arbeit während des Jahres herzlich Dank gesagt. Den Dank zeigen wollen wir durch eine gute Präsenz an den Anlässen.

1. Generalversammlung der Majorettengruppe Küttigen-Biberstein

brmübe - Am vergangenen Freitag fand im Restaurant Rebstube in Biberstein die 1. Generalversammlung der im letzten Jahr gegründeten Majorettengruppe Küttigen-Biberstein statt. Leider konnte der Präsident Markus Janz neben der vollzählig erschienenen Majorettengruppe nur gerade 6 Mitglieder der beiden Musikgesellschaften Küttigen und Biberstein begrüßen. Das mangelnde Interesse der beiden Musikgesellschaften an ihrer Untersektion dürfte für die gesamte Majorettengruppe nicht gerade motivierend wirken!

Das Protokoll der Gründungsversammlung, die Jahresrechnung (mit einer kleinen Vermögensverminderung) sowie der ausführliche Jahresbericht wurden diskussionslos und einstimmig genehmigt. Dem Jahresbericht konnte entnommen werden, dass sich die Majorettengruppe zu insgesamt 40 Proben und Anlässen getroffen hatte.

Beim Traktandum «Wahlen» war leider die Demission des Vizepräsidenten Max Wernli zu verzeichnen. Als neues Kommissionsmitglied wurde einstimmig Franz Roth, Tambour der

Musikgesellschaft Küttigen, gewählt. Die andern Kommissionsmitglieder wurden alle für ein weiteres Vereinsjahr in ihrem Amt bestätigt. Die Majorettenkommission setzt sich somit für das kommende Jahr wie folgt zusammen: Präsident: Markus Janz (Musikgesellschaft Biberstein), Vizepräsident: Franz Roth (Musikgesellschaft Küttigen), Aktuarin: Ursula Roth, Kassierin: Renate Wernli (beides Vertreterinnen der Majorettengruppe), Leiterin: Corinne Affentranger. Als neues Mitglied konnte Nathalie Bloch in die Majorettengruppe aufgenommen werden. Die Majorettengruppe besteht somit heute aus 10 Aktivmitgliedern. Erfreulicherweise konnten sämtliche Mitglieder für den sehr guten Probenbesuch ausgezeichnet werden.

Unter Traktandum 8 gab der Präsident folgendes provisorisches Jahresprogramm bekannt: 31. Mai 1987, Musiktag in Dietwil (MGB); Juni 1987, Musiktag in Gränichen (MGK); 27. Juni 1987, Jugendfestumzug Küttigen (MGK); 3. Juli 1987, Maienzug Aarau (MGB); 30. August 1987, Musikreise mit der Musikgesellschaft Biberstein; 28. November 1987, Musikabend in Biberstein (MGB); 23. Januar 1988, Musikabend in Küttigen (MGK); April 1988, 2. GV der Majorettengruppe.

Zum Schluss der sehr gut vorbereiteten und geleiteten Versammlung dankte der Präsident den Anwesenden für ihr Erscheinen, sowie dem Vorstand und der Leiterin für die gute Zusammenarbeit während des vergangenen Vereinsjahres. Für das kommende Vereinsjahr erhofft sich die Majorettengruppe Küttigen-Biberstein ein vermehrtes Interesse seitens der Musikgesellschaften Küttigen und Biberstein.

Zivilstandsnachrichten

Gemeinde Biberstein

RIL 1987

Geburten:

12. Hasler Felix, des Martin und der Susanna, geb. Schatzmann, von Walkringen (BE), in Biberstein

Trauungen:

10. Seifried Martin Joachim, von Oberentfelden, in Biberstein, und Brand Mirjam, von Rüegsau (BE), in Biberstein

Todesfälle

18. Schürch-Rosset Ulrich, 1949, von Seeberg (BE), in Biberstein

REDAKTIONSSCHLUSS:

Für nächste Nummer: 22. Mai 1987

Nächste Nummer erscheint am 29. Mai 1987

Gratulationen

Vergangenen Samstag, den 9. Mai 1987, konnte Frau Bertha Wernli-Martin, Gisliflühweg 51, Biberstein, ihren 80. Geburtstag feiern. Wir gratulieren Frau Wernli nachträglich ganz herzlich und wünschen ihr für die Zukunft alles Liebe und Gute.

Vereinsnachrichten

Schützengesellschaft Biberstein

Samstag, 16. Mai: Vorschiesen/Feldschiessen Biberstein 09.00-11.30 und 13.30-16.00 Uhr. Funktionärs-Schiessen ab 16.00 Uhr. **Samstag, 23. Mai:** Eidg. Feldschiessen Biberstein. 08.00-11.30 und 13.30-17.00 Uhr; Sonntag, 24. Mai 08.00-11.00 Uhr. Absenden ca. 16.00 Uhr.

Kaninchen- und Geflügelzüchterverein Biberstein

VORANZEIGE:

Jungtierschau, Sonntag, 24. Mai 1987, bei der Turnhalle Biberstein, von 9.00-17.00 Uhr.

Krankenpflegeverein Biberstein

Nächste *Gratis-Blutdruckkontrolle:* Donnerstag, 21. Mai 1987, 13.30-14.00 im Mehrzweckraum; 18.30-19.00 im Gemeindehaus.



Gemeinde Biberstein

Schwimmbad Biberstein

Das Schwimmbad Biberstein ist ab

Montag, 18. Mai 1987, wie folgt geöffnet:

Sonntag-Donnerstag
0900-2100 durchgehend

Freitag und Samstag
0900-2200 durchgehend

Gemeinderat und Badmeisterehepaar freuen sich auf Ihren Besuch im Schwimmbad Biberstein.

Bibersteiner Schüler, die auswärts zur Schule gehen, können ihre Badekarten ab sofort bei der Gemeindekanzlei beziehen.

Der Gemeinderat



Freitag, 15. Mai 1987

Anmeldeschluss für die Altersferien vom 11.-19.9. in Adelboden. Anmeldungen an Frau Pfr. Widmer, Tel. 37 16 28.

Samstag/Sonntag, 16./17. Mai

Weekend der Kirchenpflege auf dem Rügel.

Sonntag, 17. Mai

9.15 **Gottesdienst**, Vikar Max Hartmann
Kinderhort und Sonntagsschule

10.30 **Jugendgottesdienst**, Vikar Max Hartmann

Dienstag, 19. Mai

20.00 **Gesprächsabend** im Kirchgemeindehaus
Stock: «Lust und Frust mit dem Gottesdienst»

Mittwoch, 20. Mai

20.00 Bazar-Bastelchorb im Vereinszimmer
Turnhalle Biberstein

20.00 Offenes Singen im Chor der Kirche

Donnerstag, 21. Mai

20.00 **Sonntagsschullehrer**: Vorbereitung im
Kirchgemeindehaus Stock

Samstag, 23. Mai

16.30 **Singkreis**, Probe in der Kirche (für SO
14. Juni). Kinderhort

18.15 **Famillengottesdienst am Samstag-Abend**
Heinz Schmid/Urs Merz

Sonntag, 24. Mai

9.15 **Gottesdienst**, Pfr. Mühlemann. Kinderhort
und Sonntagsschule. Kirchenkaffee.

Dienstag, 26. Mai

20.00 **2. Gesprächsabend** im Kirchgemeindehaus
Stock: «Lust und Frust mit dem Gottesdienst»

Mittwoch, 27. Mai

14.15 **Missionsarbeitskreis** im Unterrichtszimmer
auf Kirchberg

Mittwoch/Donnerstag, 27./28. Mai

Präparandenlager in Greifensee

Auffahrt, 28. Mai

10.00 **Famillengottesdienst mit Taufe**, Pfr.
Pfr. Mühlemann. Kinderhort, keine Sonntagsschule

Zwei Gesprächsabende

**Lust und Frust
mit dem Gottesdienst
am Sonntag und im Alltag**

Dienstag, 19. und 26. Mai 1987,
jeweils von 20 bis ca. 22 Uhr
im Kirchgemeindehaus auf Stock.

«Hoffnung aus dem Gottesdienst für den
Alltag?»

«Hoffnung aus dem Alltag für den Gottesdienst?»

- Was suche - finde - vermisse ich im
Sonntagsgottesdienst?

- Wie leben und erleben wir Gottesdienst
in unserer Gemeinde?

- Visionen - Hoffnungen - Wirklichkeiten -
«Wiederbelebungsversuche»

Unser Gesprächsthema wird auch am Kirchentag (Samstagnachmittag und Montagmorgen) zur Sprache kommen. Aber auch wiederholte Fragen und Anstösse von Gemeindegliedern bewegen uns dazu, diese Abende zu organisieren. Sie sind herzlich eingeladen, mitzureden und zuzuhören.

Hans Widmer, Sam Mühlemann,
Heinz Schmid

Lipp AG, Baugeschäft
Biberstein



Tel. 064 37 26 39

Für alle

- **Maurerarbeiten**
- **Umgebungsarbeiten** (Verbundsteine, Pflasterungen usw.)
- **Kleinmengen-Transporte**

N.B. empfehlen wir uns bei **Umbauarbeiten** für fachgerechte Gips- und Plattenarbeiten

Herausgeber:
Verein «Eusi Dorfzeitig»
5023 Biberstein

Redaktionskommission:
Dr. R. Schläpfer Tel. 37 25 88
J. Schmid Tel. 37 27 27
Frau M. Berner Tel. 37 17 12

Redaktor:
Dr. Hansjörg Frischknecht
Juraweidstrasse
5023 Biberstein Tel. 37 20 24

**Inseratenannahme,
Verlag, Druck:**
Logos Druck AG
Tel. 37 21 71